



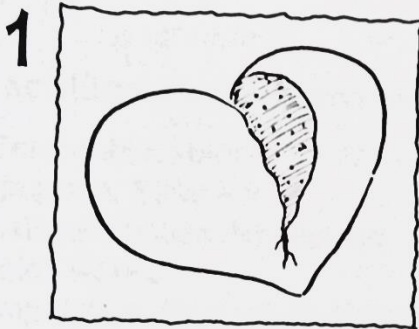


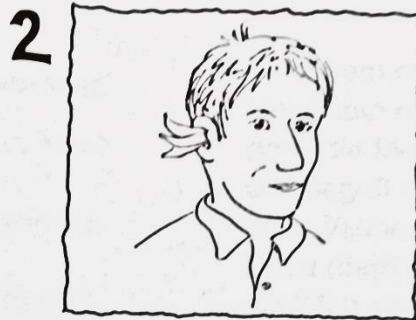
Redewendungen (2)

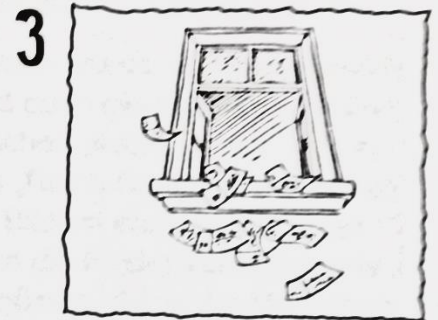
Unsere Sprache enthält viele mehrdeutige Redewendungen. Diese drücken meist intensiver aus, was gemeint ist.

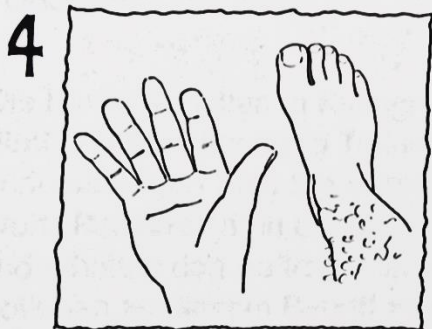
 Schreibe unter die Bilder 1 bis 6 je eine passende bildhafte Redewendung.

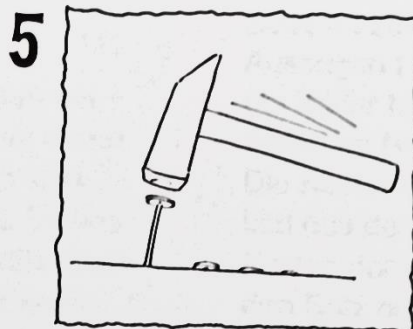
 Zeichne in die Kästchen 7 bis 9 passende Bilder zur Redewendung.

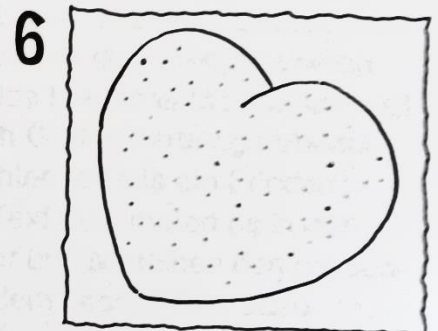


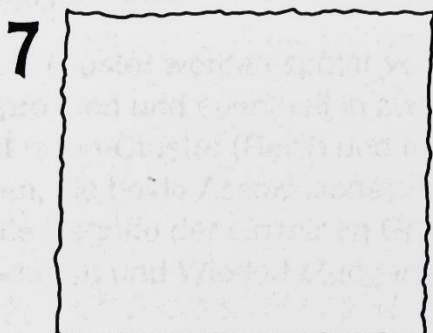




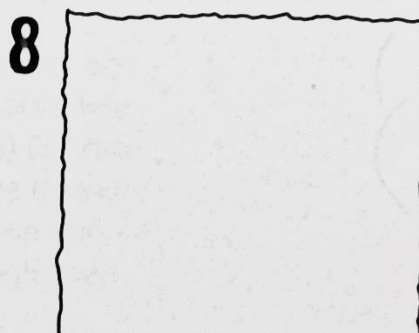




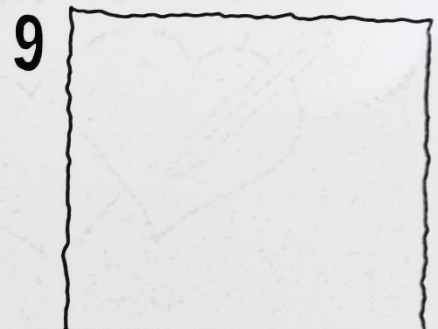




Stroh im Kopf haben



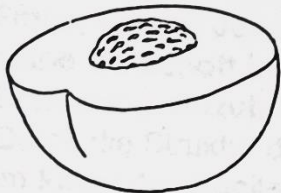
Wie ein Buch reden






Ein Auge zudrücken



Der Kern



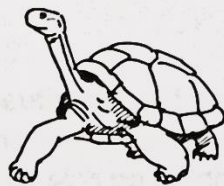
-  Lies dir beide Fabeln durch.
-  Überlege, welcher Lehrsatz den „Kern“ der Fabeln bildet. Die Liste unten kann dir dabei helfen.
-  Male einen großen, aufgeschnittenen Pfirsich auf ein Blatt.
Schreibe in seinen Kern den Lehrsatz einer der beiden Fabeln. Schreibe um den Kern herum die Dinge, die sie ausschmücken.

Der Fuchs und der Esel

Ein Esel warf einmal eine Löwenhaut um sich her, lustwandelte mit stolzen Schritten im Wald und schrie sein ‚IA IA‘ aus allen Kräften, um die anderen Tiere in Schrecken zu setzen. Alle erschraaken, nur der Fuchs nicht. Dieser trat keck vor ihn hin und höhnte ihn: „Mein Lieber, auch ich würde vor dir erschrecken, wenn ich dich nicht an deinem IA erkannt hätte.

Ein Esel bist und bleibst du.“

(Äsop)



Der Adler und die Schildkröte

Eine Schildkröte bat einen Adler, ihr Unterricht im Fliegen zu geben. Der Adler suchte, es ihr auszureden, aber je mehr er sich bemühte, desto mehr beharrte sie darauf.

Ihrer dringenden Bitten müde, nahm der Adler sie endlich in die Luft und ließ sie ungefähr turmhoch herabstürzen; zerschmettert lag sie auf der Erde und musste so ihre Torheit büßen. (Äsop)

Lehrsätze

- ➔ Geiz und Neid stören den Frieden unter den Menschen.
- ➔ Übernimm dich nicht!
- ➔ Was du nicht willst, das man dir tu', das füg auch keinem anderen zu!
- ➔ Hilfst du mir, so helfe ich dir.
- ➔ Reden ist Silber, Schweigen ist Gold.

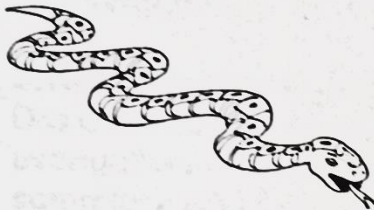


Vergleiche

Vergleiche sagen etwas über eine Person oder einen Gegenstand aus. Dabei benutzt man häufig eine bildhafte Sprache, damit man sich das Gesagte besser vorstellen kann.



Finde heraus, was hier gemeint ist.
Setze dazu die passenden Adjektive ein.



Er/sie ist _____ wie ein Wiesel.

Er/sie ist _____ wie eine Schlange.



Er/sie ist _____ wie eine Maus.



Er/sie ist _____ wie ein Löwe.



Finde eigene Vergleiche.

Er/sie ist _____



Erkläre, was mit diesen Vergleichen gemeint ist:

Er/sie ist vorsichtig wie ein Elefant im Porzellanladen.

Er/sie ist eingebildet wie ein Pfau.

